

Protokoll zur Jahreshauptversammlung des DBC v. 1977 e.V. am 20.03.2022 um 11.00 Uhr im „Baumann´s Hof“ in 27245 Kirchdorf

Beginn: 11 Uhr

Anwesend nach Anwesenheitsliste 44 Mitglieder und ein Gast

1. Begrüßung

Stefan Abeling begrüßt alle Anwesenden. Der Verein lädt an diesem Tag zu Frühstück, Schnitzelbuffet, Kaffee/Kuchen sowie diversen Getränken ein.

Herr Abeling informiert darüber, dass Herr Wolfgang Schwenke sein Amt am 26.01.2022 mit sofortiger Wirkung niedergelegt hat.

2. Feststellung der Beschlussfähigkeit

Zur Mitgliederversammlung wurde ordnungsgemäß und fristgerecht eingeladen. Herr Abeling stellt die Beschlussfähigkeit fest. Der Anwesenheit des Gastes wurde einstimmig zugestimmt. Da Frau Martina Aufrecht durch Krankheit abwesend war, hat der Vorstand bestimmt, dass Frau Saskia Witt das Protokoll zur Versammlung führt.

3. Annahme/Änderung der Tagesordnung und deren Genehmigung.

3.1. Herr Stefan Abeling stellt den Antrag auf Änderung der Zuchtordnung.

Die Versammlung stimmt mit 42 Ja Stimmen und 2 Enthaltungen zu. Dieser Antrag beinhaltet:

§5.2 Zur Zucht nicht zugelassene Hunde

Bisher: Nachkommen von Hunden, die in Deutschland aufgrund zuchtausschließender Fehler, nicht bestandener Standartbeurteilung oder Verhaltenstest vom DBC keine Zuchtzulassung erhalten haben, und mit denen im Ausland gezüchtet wurde, dürfen nicht in das Zuchtbuch/Register des DBC eingetragen werden.

Neu: Hunde mit FCI Ahnentafeln, die einem in Belarus oder der Russischen Föderation ansässigen Eigentümer gehören, sind von der Zucht ausgeschlossen und werden auch nicht in das Zuchtbuch des DBC eingetragen. Nachkommen von Hunden, die in Deutschland aufgrund zuchtausschließender Fehler, nicht bestandener Standartbeurteilung oder Verhaltenstest vom DBC keine Zuchtzulassung erhalten haben, und mit denen im Ausland gezüchtet wurde, dürfen nicht in das Zuchtbuch/Register des DBC eingetragen werden.

3.2. Vorgezogener Antrag (**vorher geführt unter 11.a.ii, jetzt unter 3.2**) zur Satzungsänderung von Frau Silke Worch: Da die im März 2019 auf der JHV beantragte Satzungsänderung, Geschäftsführer und Kassierer zusammenzulegen, ohne Kenntnis des Gesamtvorstandes – außer des 1. Vorsitzenden – aufgrund eines Verfahrensfehlers, nicht im Vereinsregister eingetragen wurde, wurde dieser Antrag von Frau Worch erneut gestellt.

Bisher:

§ 15.

1. Der Engere Vorstand

Der Engere Vorstand besteht aus:

Dem 1. Vorsitzenden

Dem stellvertretenden Vorsitzenden

Dem Geschäftsführer

Dem Kassierer

Vorstand im Sinne des §§26 BGB ist der 1. Vorsitzende, 2. Vorsitzende (Stellvertretende Vorsitzende), der Geschäftsführer und der Kassierer.

Jeder ist alleine zeichnungsberechtigt.

Die 4 Personen bilden den engeren Vorstand des DBC.

Für den Fall einer nachgewiesenen Verhinderung (schriftlich) vertreten sie sich in der Reihenfolge wechselseitig

§ 17 Aufgaben des Vorstandschaft (soweit nicht anders geregelt)

4. Der/Die Kassier/in

Der/Die Kassierer/in wird von der Mitgliederversammlung gewählt. Er/Sie überwacht sämtliche finanziellen Geschäfte des Vereins, überwacht die Kostenordnung und führt das Kassenbuch. Er/Sie hat den Mitgliedern in der Mitgliederversammlung Rechenschaft über das Vereinsvermögen abzulegen. Er/Sie hat die Kassenordnung des DBC strengstens zu beachten.

Neu:

§ 15

1. Der Engere Vorstand

Der Engere Vorstand besteht aus:

Dem 1. Vorsitzenden

Dem stellvertretenden Vorsitzenden

Dem Geschäftsführer

Vorstand im Sinne des §§26 BGB ist der 1. Vorsitzende, 2. Vorsitzende (stellvertretende Vorsitzende) und der Geschäftsführer.

Jeder ist allein zeichnungsberechtigt

Diese 3 Personen bilden den engeren Vorstand des DBC.

Für den Fall einer nachgewiesenen Verhinderung (schriftlich) vertreten sie sich in der Reihenfolge wechselseitig

§ 17 Aufgaben der Vorstandschaft (soweit nicht anders geregelt)

4. Der/Die Kassier/in

Der/Die Kassierer/in wird von der Mitgliederversammlung gewählt. Er/Sie überwacht sämtliche finanziellen Geschäfte des Vereins, überwacht die Kostenordnung und führt das Kassenbuch. Er/Sie hat den Mitgliedern in der Mitgliederversammlung Rechenschaft über das Vereinsvermögen abzulegen. Er/Sie hat die Kassenordnung des DBC strengstens zu beachten.

Die Aufgaben des /der Kassierers/in unter Punkt 4 werden dem/der Geschäftsführer/in zugeordnet.

Kai Werner hat den Sachkundetest bestanden.

Frau Brömme bedankte sich bei allen Beteiligten für die gute Organisation und Durchführung.

Sylke Buchholz wurde der Wanderpokal als Deutsche Meisterin auf der Versammlung nachgereicht.

Bericht des Leistungsbuchführers

Es liegt kein Bericht des Leistungsbuchführers vor.

Bericht der Zuchtleitung

Frau Sabine Folke berichtete über die stattgefundene ZTP im Jahr 2020.

28.08.2020 in Bramsche

2 Bouvier des Ardennes = 2 bestanden

9 Bouvier des Flandres = 8 bestanden, 1 durchgefallen

6 Hunde haben die AD und 2 die IAD bestanden

31.10.2020 in Gerolstein

14 Bouvier des Flandres = 11 bestanden, 2 durchgefallen, 1 zurückgestellt

3 Hunde haben die AD und 1 Hund IAD bestanden

4 Hunde haben sich zur Erstankörung gemeldet = 2 bestanden, 2 nicht bestanden

1 Hund bestand die Wiederankörung

Im Jahr 2021 gab es eine ZTP mit folgenden Ergebnissen

27.11.2021 in Langenselbold

2 Bouvier es Ardennes = 2 bestanden

4 Bouvier des Flandres = 3 bestanden, 1 durchgefallen

3 Hunde bestanden die AD und 1 Hund die IAD

Der Zuchtausschuss hat die Zuchtordnung und die Zuchttauglichkeits – Prüfungsordnung überarbeitet, diese wurde am 23.02.2022 durch den Gesamtvorstand beschlossen und genehmigt.

Frau Folke bedankte sich beim Zuchtausschuss und den Zuchtwarten für die Zusammenarbeit. Es wurde ein Zelt für die kommenden ZTP angeschafft, um auf allen Prüfungen dieselben Bedingungen zu schaffen.

Frau Folke kündigte an, dass künftig der GRSK – Gutachter Dr. Alexander Koch als Gutachter für HD/ED für den DBC eingesetzt wird.

Zuchtzulassungen 2020/2021

2020 wurden folgende Hunde zur Zucht zugelassen:

Bouvier des Ardennes = 1 Rüde & 1 Hündin

Bouvier des Flandres = 3 Rüden & 7 Hündinnen

Eine Zuchtzulassung, die auf 1 Jahr befristet war, wurde aufgehoben, da dieser Hund die erforderlichen Nachweise nach einem Jahr nicht erbracht hatte.

2021 wurden folgende Hunde zur Zucht zugelassen:

Bouvier des Flandres = 3 Rüden & 5 Hündinnen

Erstmalige Augenuntersuchungen:

2020

Bouvier des Ardennes: 5 Hunde wurden untersucht = 4 frei und 1 Gonio I

Bouvier des Flandres: 23 Hunde wurden untersucht = 19 frei, 2 Gonio I und 2 Gonio II

2021

Bouvier des Ardennes: 3 Hunde wurden untersucht = 2 frei und 1 Gonio I

Bouvier des Flandres: 9 Hunde wurden untersucht = 8 frei und 1 Gonio II

Termin für die nächste ZTP am 23.04.2022 beim SV OG Brambauer

Bericht des Zuchtbuchamtes

Da Frau Silvia Abeling nicht anwesend sein konnte, übernahm Frau Sabine Folke den geschriebenen Bericht des Zuchtbuchamtes und trug ihn vor.

HD/ED Auswertung 2020

Bouvier des Flandres:

HD A: 6
HD B: 3
HD C: 2
HD D: 0

ED 0: 12
ED 1: 0
ED 2: 0

Bouvier des Ardennes:

HD A: 4
HD B: 1
HD C: 0
HD D: 0

ED 0: 3
ED 1: 0
ED 2: 0

Würfe 2020

16 Bouvier des Flandres
1 Bouvier des Ardennes
10 Leermeldungen

Ins Zuchtbuch eingetragene Welpen:

Bouvier des Flandres = 101, davon 53 Rüden und 48 Hündinnen

Bouvier des Ardennes = 5, davon 4 Rüden und 1 Hündin

Ein internationaler Zwingerschutz wurde beantragt und genehmigt:
„SkadiVar´s“ von Frau Anja Langfeldt.

Würfe 2021

16 Bouvier des Flandres

2 Bouvier des Ardennes

11 Leermeldungen

Ins Zuchtbuch eingetragene Welpen:

Bouvier des Flandres = 109, davon 59 Rüden und 50 Hündinnen

Bouvier des Ardennes = 9, davon 6 Rüden und 3 Hündinnen

Ein internationaler Zwingerschutz wurde beantragt und genehmigt:
„Flamen von Dellwiger Bach“ von Frau Christine Moser – Dobis.

2 Übernahmbescheinigungen wurden ausgestellt.

Bericht des Ausstellungsobmanns

Herr Josef Hartich bedankte sich für die guten Betreuungen und Durchführungen der wegen Corona wegen stattgefundenen Ausstellungen.

Als neue Spezialzuchtrichterin für Bouvier des Flandres begrüßte er Frau Silvia Abeling und wünschte ihr viel Erfolg bei der kommenden Arbeit.

6. Bericht der Kassenprüfer

Die Kassenprüfer Herr Dieter Krawanja und Frau Susanne Shadow haben die Kasse ohne Beanstandung geprüft und beantragen die Entlastung von Vorstand und Kasse.

7. Entlastung von Vorstand und Kasse auf Antrag der Kassenprüfer

Frau Hannelore Reupcke stellt Antrag auf Einzelentlastung von Kasse und Vorstand.

Dem Antrag wird mit 43 Ja Stimmen und 1 Enthaltung zugestimmt.

1. Vorsitzender (von 44 abgegebenen Stimmen 2 ja, 35 Nein, 7 Enthaltungen)
Damit wurde der 1. Vorsitzende nicht entlastet.

2. Vorsitzender (von 44 abgegebenen Stimmen 41 Ja, 0 Nein, 3 Enthaltungen)

Geschäftsführer (von 44 abgegebenen Stimmen 42 Ja, 0 Nein, 2 Enthaltungen)
Kassierer (von 44 abgegebenen Stimmen 41 Ja, 0 Nein, 3 Enthaltungen)

8. Ehrungen von Mitgliedern

2020

5 Jahre

Udo Krechel, Michael Worch, Thomas Poetsch, Carsten Grosse, Ute Stern, Reinhard Hermanowski
und Jochen H. Eberhardt

10 Jahre

Sebastian May, Eva Winchenbach, Corinna Tzschaschel – Hoch und Karin Acher

15 Jahre

Sylke Buchholz, Volker Backhaus, Petra Eißler und Jochen Eißler

20 Jahre

Christine Kaiser und Marion Kremer

25 Jahre

Manfred Kromwijk

30 Jahre

Manfred Senz

2021

5 Jahre

Frank Rössler, Hennie Bruintjes – Schaap, Anja Polozek, Heinz Georg Kuroпка, Michael Bork, Sabine
Staar, Christine Beckenbach, Beate Langelage – Runge, Dagmar Weck und Pamela Dieckmann

10 Jahre

Iris Frings, Heiko Wagner, Susanne Kuschmann, Bianca Staats, Willy Reisloh, Christa Huffenbach und
Sabine Folke

15 Jahre

Josef Hartich, Uta Metz, Marita Iserhardt, Dieter Krawanja, Silvia Abeling, Evelyn Parthier und Kristin
Oberhauser

25 Jahre

Prof. Dr. Rainer Buchholz, J.W. Krijnse – Locker und Barbara Rosing

35 Jahre

Günter Hensch

45 Jahre

Siegfried Peter

Es folgte eine kurze Frühstückspause.

9. Neuwahlen

a. engerer Vorstand

I. 1. Vorsitzender

Susanne Kuschmann
Prof. Dr. Rainer Buchholz

44 Abgegebene Stimmen

41 Ja, 0 Nein, 3 Enthaltungen
lehnt ab

Frau Susanne Kuschmann konnte durch Krankheit nicht anwesend sein, stellte sich aber per Video kurz für alle Anwesenden vor und schickte vorab eine schriftliche Einwilligung, das Amt bei der Wahl anzunehmen und wurde somit mit 41 Ja Stimmen und 3 Enthaltungen zur 1. Vorsitzenden gewählt.

ii. 2. Vorsitzender

Prof. Dr. Rainer Buchholz
Hannelore Reupcke
Dagmar Weck

44 abgegebene Stimmen

lehnt ab
33 Stimmen
7 Stimmen
4 Enthaltungen

Hannelore Reupcke nimmt die Wahl an und wird mit 33 Stimmen zur 2. Vorsitzenden gewählt.

iii. Geschäftsführer

Silke Worch

44 abgegebene Stimmen

44 Ja, 0 Nein, 0 Enthaltungen

Silke Worch nimmt die Wahl an und wird einstimmig zur Geschäftsführerin/Kassiererin wiedergewählt.

iv. Kassierer

Die Wahl des Kassierers entfällt, da durch den vorgezogenen Antrag dieser mit dem Posten des Geschäftsführers zusammengelegt wurde.

b. erweiterter Vorstand

i. Schriftführer/Schriftführerin

Martina Aufrecht
Saskia Witt

44 abgegebene Stimmen

wurde in Abwesenheit vorgeschlagen, es liegt aber keine schriftliche Stellungnahme zu einer evtl. Wahl-Annahme vor.
44 Ja, 0 Nein, 0 Enthaltungen

Saskia Witt nimmt die Wahl an und wird einstimmig zur Schriftführerin gewählt.

ii. Zuchtleiter/Zuchtleiterin

Sabine Folke

44 abgegebene Stimmen

44 Ja, 0 Nein, 0 Enthaltungen

Sabine Folke nimmt die Wahl an und wird einstimmig zur Zuchtleitung wiedergewählt.

iii. Obmann/Obfrau für Formwertrichter

Josef Hartich

44 abgegebene Stimmen

44 Ja, 0 Nein, 0 Enthaltungen

Josef Hartich nimmt die Wahl an und wird einstimmig zum Obmann für Formwertrichter wiedergewählt.

iv. Ausbildungsleiter/Ausbildungsleiterin

Roland Schmitz

Sylke Buchholz

Roland Schmitz nimmt die Wahl an und wird einstimmig zum Ausbildungsleiter gewählt

44 abgegebene Stimmen

44 Ja, 0 Nein, 0 Enthaltungen

lehnt ab

v. Zuchtbuchführer/Zuchtbuchführerin

Antje Krechel

Antje Krechel nimmt die Wahl an und wird einstimmig zur Zuchtbuchführerin gewählt.

44 abgegebene Stimmen

44 Ja, 0 Nein, 0 Enthaltungen

vi. Obmann/Obfrau für das Schauwesen

Silvia Abeling

Silvia Abeling konnte nicht anwesend sein, schickte aber eine schriftliche Einverständniserklärung zur Annahme des Amtes und wurde einstimmig zur Obfrau für das Schauwesen gewählt.

44 abgegebene Stimmen

44 Ja, 0 Nein, 0 Enthaltungen

vii. Leistungsbuchführer/Leistungsbuchführerin

Sylke Buchholz

Manfred Senz

Sylke Buchholz wurde mit 33 Stimmen zur Leistungsbuchführerin gewählt und nahm das Amt an.

44 abgegebene Stimmen

33 Stimmen

10 Stimmen

1 Enthaltung

Vor der Wahl des Kassenprüfers haben 2 Personen die Versammlung verlassen.

c.

Kassenprüfer

Ute Stern

Ute Stern nimmt die Wahl an und wird somit einstimmig zur Kassenprüferin gewählt.

42 abgegebene Stimmen

42 Ja, 0 Nein, 0 Enthaltungen

Es folgte eine Mittagspause, danach war die Versammlung mit 44 Mitgliedern wieder vollzählig.

d. Zuchtausschuss

i. Susanne Schmitz

ii. Silvia Abeling

iii. Edeltraut Mintert

Alle Kandidaten nehmen die Wahl an und wurden einstimmig als Zuchtausschuss gewählt.

Frau Silvia Abeling wurde in Abwesenheit gewählt, aber die schriftliche Einwilligungserklärung lag auch in diesem Fall vor.

44 abgegebene Stimmen

44 Ja, 0 Nein, 0 Enthaltungen

44 Ja, 0 Nein, 0 Enthaltungen

44 Ja, 0 Nein, 0 Enthaltungen

e. Leistungsausschuss

i. Michael Bork

44 abgegebene Stimmen

44 Ja, 0 Nein, 0 Enthaltungen

Michael Bork nimmt die Wahl an und wurde einstimmig zum Leistungsausschussmitglied gewählt.

f. Schlichtungsausschuss

Dagmar Weck

Prof. Dr. Rainer Buchholz

Michael Worch

Christa Huffenbach

Gerolt Mintert

44 abgegebene Stimmen

20 Stimmen

35 Stimmen *gewählt*39 Stimmen *gewählt*

lehnt ab

36 Stimmen *gewählt*

1 Enthaltung

1 ungültig

Damit wurden Prof. Dr. Rainer Buchholz, Michael Worch und Gerolt Mintert zum Schlichtungsausschuss gewählt und nehmen die Wahl an.

g. Sachbeauftragter/Sachbeauftragte für Öffentlichkeitsarbeit

Saskia Witt

44 abgegebene Stimmen

44 Ja, 0 Nein, 0 Enthaltungen

Saskia Witt nimmt die Wahl an und wird einstimmig zur Sachbeauftragten für Öffentlichkeitsarbeit gewählt.

h. Sachbeauftragter/Sachbeauftragte für Tierschutzangelegenheiten

Silke Worch

44 abgegebene Stimmen

44 Ja, 0 Nein, 0 Enthaltungen

Silke Worch nimmt die Wahl an und wird einstimmig zur Sachbeauftragten für Tierschutzangelegenheiten wiedergewählt.

i. Sachbeauftragter/Sachbeauftragte für Internetangelegenheiten

Stefan Abeling

Saskia Witt

44 abgegebene Stimmen

44 Ja, 0 Nein, 0 Enthaltungen

Lehnt ab

Stefan Abeling nimmt die Wahl an und wird einstimmig zum Sachbeauftragten für Internetangelegenheiten wiedergewählt.

j. Ansprechpartner/Ansprechpartnerin Für Welpen Vermittlung

Christa Huffenbach

44 abgegebene Stimmen

44 Ja, 0 Nein, 0 Enthaltungen

Christa Huffenbach nimmt die Wahl an und wird einstimmig zur Ansprechpartnerin für die Welpen Vermittlung wiedergewählt.

k. Ansprechpartner/Ansprechpartnerin für Bouvier in Not

Silke Worch

44 abgegebene Stimmen

44 Ja, 0 Nein, 0 Enthaltungen

Silke Worch nimmt die Wahl an und wird einstimmig zur Ansprechpartnerin für Bouvier in Not wiedergewählt.

Stefan Abeling informiert, dass die Satzung bis zur nächsten Jahreshauptversammlung überarbeitet werden soll.

10. Festsetzung des Jahresbeitrages und weiterer Kosten

Der Jahresbeitrag bleibt gleich wie im letzten Jahr. Silke Worch informiert über die Kostenordnung des DBC, einige Kostenpunkte wurden der VDH Kostenordnung angepasst.

11. Anträge der Mitglieder

Stefan Abeling erläutert, warum einige Anträge nicht zur Jahreshauptversammlung zugelassen wurden, wie etwa durch fehlende Anwesenheit der Antragsteller und/ oder fehlender Unterschriften unter den Anträgen.

a. zu Änderung der Satzung

i. §14 Die Mitgliederversammlung Antragsteller: Christine Poetsch

Antrag auf Übertragung des Stimmrechts

Bisher:

...

Teilnahme- und stimmenberechtigt sind alle Mitglieder des DBC, die die Voraussetzungen nach §3 der Satzung erfüllen. **Eine Übertragung des Stimmrechts ist ausgeschlossen.** Gäste können nur auf Beschluss der Mitgliederversammlung zugelassen werden und genießen keinerlei Rederecht.

...ff.

Neu:

Eine Übertragung des Stimmrechts ist möglich. Diese Übertragung kann nur schriftlich erfolgen und ist zu Beginn der jeweiligen Jahreshauptversammlung dem Vorstand vorzulegen. Sie ist nur auf einer Jahreshauptversammlung gültig. Ein anwesendes Mitglied kann maximal zwei Übertragungen des Stimmrechts auf sich vereinigen.

Von 44 abgegebenen Stimmen waren 35 dagegen, 3 dafür und 6 Enthaltungen. Somit wurde der Antrag abgelehnt.

ii. §15 & §17: Der Vorstand

Dieser Antrag wurde wegen der Wahlen vorgezogen.

iii. §22.1: Der Zuchtausschuss Antragsteller: Sabine Folke

Bisher:

1. Der Zuchtausschuss besteht aus folgenden Mitgliedern:

der/dem Zuchtleiter/in, der/dem Zuchtbuchführer/in, einer/einem Zuchtwart/in des DBC und zwei Mitgliedern des DBC. Leiter des Zuchtausschusses ist der/die Zuchtleiter/in des

DBC. Der Zuchtausschuss stimmt mehrheitlich über Zuchtfragen ab und erarbeitet insbesondere die Bestimmung der Zuchtordnung des DBC. Beschlüsse des Zuchtausschusses sind wirksam, nachdem sie vom Gesamtvorstand genehmigt und in der Vereinszeitschrift zurzeit Bouvier Aktuell veröffentlicht worden sind.

Neu:

1. Der Zuchtausschuss besteht aus folgenden Mitgliedern:
der/dem Zuchtleiter/in, der/dem Zuchtbuchführer/in, einer/einem Zuchtwart/in des DBC und zwei Mitgliedern des DBC. Leiter des Zuchtausschusses ist der/die Zuchtleiter/in des DBC. Der Zuchtausschuss stimmt mehrheitlich über Zuchtfragen ab und erarbeitet insbesondere die Bestimmung der Zuchtordnung des DBC. Beschlüsse des Zuchtausschusses sind wirksam, nachdem sie vom Gesamtvorstand genehmigt und auf der Homepage des DBC veröffentlicht worden sind. Die Mitglieder werden zusätzlich nach Veröffentlichung auf der Homepage, von der Zuchtleitung per Mail über die Änderung informiert, soweit eine gültige E-Mail-Adresse vorliegt.

Der Satzungs-Änderungsantrag wurde mit 44 Stimmen angenommen

b. zu der Änderung der Ordnungen

i. Zuchttauglichkeitsprüfungs-Ordnung: Antragsteller: Babara Rosing
§2.2 Häufigkeit der Wiederholung des Verhaltenstests

Über den Antrag von Barbara Rosing, die Prüfungsordnung für den ZTP dahingehend zu ändern, dass die Prüfung drei Male wiederholt werden darf, hat die Mitgliederversammlung am 20.03.2022 wie folgt abgestimmt:

18 Stimmen dafür

12 Stimmen dagegen

14 Enthaltungen

Damit ist die erforderliche Mehrheit erreicht, denn es werden nur die abgegebenen Stimmen gezählt, Enthaltungen werden nicht berücksichtigt.

Der Antrag ist demgemäß angenommen worden.

In der Mitgliederversammlung hat der Versammlungsleiter das Abstimmungsergebnis falsch gewertet und mitgeteilt, der Antrag sei nicht angenommen worden. Diese unrichtige Wertung des Versammlungsleiters wirkt sich auf das Abstimmungsergebnis nicht aus, sondern ist irrelevant. Es bleibt dabei, dass der Antrag angenommen worden ist.

Bisher:

Der Verhaltenstest kann einmal wiederholt werden.

Neu:

Der Verhaltenstest kann dreimal wiederholt werden.

ii. Zuchtauglichkeitsprüfungsordnung: Antragsteller: Christine Poetsch

Standardbeurteilung und Dokumentationsverfahren

Bisher:

Als erstes wird bei allen anwesenden Hunden eine Identitätskontrolle durchgeführt, danach erfolgt die Standardbeurteilung, das Dokumentationsverfahren und der Verhaltenstest. Das Dokumentationsverfahren ist auch Teil der Wesensüberprüfung und wird von dem/der Zuchtrichter/in vorgenommen. Hunde die hier schon Wesensmängel zeigen, sich aggressiv oder überängstlich verhalten und sich nicht anfassen lassen, scheiden von der weiteren Teilnahme aus. Auch im weiteren Verlauf liegt es im Ermessen des Verhaltensbeurteilers (Zucht- / Leistungsrichter/in) dem Abbruch der Prüfung stattzugeben, wenn der Hund sich übermäßig aggressiv, oder aber ausgeprägtes meide verhalten zeigt.

Neu:

Als erstes wird bei allen anwesenden Hunden eine Identitätskontrolle durchgeführt, danach erfolgt die Standardbeurteilung, das Dokumentationsverfahren und der Verhaltenstest. Das Dokumentationsverfahren ist auch Teil der Wesensüberprüfung und wird von dem/der Zuchtrichter/in vorgenommen. **Standardbeurteilung und Dokumentationsverfahren sollten deutlich hörbar für alle Teilnehmer der ZTP dieses Tages erfolgen. Die Erklärungen sollen nachvollziehbar, vergleichbar und eventuell auch vergleichend dargestellt werden.** Hunde, die hier schon Wesensmängel zeigen, sich aggressiv oder überängstlich verhalten und sich nicht anfassen lassen, scheiden von der weiteren Teilnahme aus. Auch im weiteren Verlauf liegt es im Ermessen des Verhaltensbeurteilers (Zucht- / Leistungsrichter/in) dem Abbruch der Prüfung stattzugeben, wenn der Hund sich übermäßig aggressiv, oder aber ausgeprägtes meide verhalten zeigt.

Von 44 abgegebenen Stimmen waren 38 dagegen, 2 dafür und 4 Enthaltungen. Somit wurde der Antrag abgelehnt.

iii. Zuchtordnung: Antragsteller: Sabine Folke

§16 Schlussbestimmungen: Veröffentlichungen der genehmigten Beschlüsse des Zuchtausschusses

Bisher:

Änderungen der Zuchtordnung treten nach Veröffentlichung in „Unser Rassehund“ oder der Vereins- Zeitung in Kraft.

Neu:

Änderung der Zuchtordnung treten nach der Veröffentlichung auf der Homepage des DBC in Kraft. Die Mitglieder werden nach Veröffentlichung auf der Homepage, von der Zuchtleitung, per E-Mail informiert, soweit eine gültige E-Mail-Adresse vorliegt.

Von 44 abgegebenen Stimmen wurde der Antrag mit 43 Dafürstimmen, 0 dagegen und 1 Enthaltung angenommen.

c. allgemeine Anträge

i. Verteilung/Versand Bouvier Aktuell

Antragsteller: Michael Worch

Das Vereinsorgan/Zeitschrift „Bouvier Aktuell“ wird zukünftig über einen Link den Mitgliedern zum Download auf der DBC Homepage zur Verfügung gestellt. Die Mitglieder werden per E-Mail über die Neuerscheinung informiert, soweit eine gültige E-Mail-Adresse vorliegt, und erhalten die Möglichkeit, die Zeitschrift per Download herunterzuladen. Auf Antrag kann das Vereinsorgan/die Zeitschrift per Post zugestellt werden.

Von 44 abgegeben Stimmen waren 39 dafür, 1 dagegen und 4 Enthaltungen. Somit wurde dem Antrag zugestimmt.

ii. Überarbeitung der Satzung und Ordnungen

Antragsteller: Michael Worch

Alle Ordnungen / Satzungen / Anlagen sind komplett zu überarbeiten, damit allen Neu-Mitgliedern beim Erwerb der Mitgliedschaft ein kompletter Satz aller notwendigen Dokumente überreicht bzw. auf der Homepage zum Download angeboten werden können. Insbesondere sollte bei der Überarbeitung auf wiederkehrende, sich widersprechende Passagen geachtet werden.

Von 44 abgegebenen Stimmen wurde dem Antrag einstimmig zugestimmt.

12. Verschiedenes

Silke Worch hat eine Bitte und würde gerne Galyna Kalinichenko (Richterin und Bouvierzüchterin), die mit ihrem Mann und ihren Bouviers sowie Zwergschnauzern aus der Ukraine flüchten musste und Familie Abeling, die zurzeit 8 Affenpinscher und einen jungen Bouvierrüden der Familie aufgenommen haben, durch den DBC eine Unterstützung von 500€ für Futter, Tierarzt- und Benzinkosten etc. zukommen lassen.

Susanne Schmitz schlägt vor, den Beitrag auf einen Welpenpreis zu erhöhen und so einigt sich die Versammlung auf einen Betrag von 2000€

Dem Antrag wird einstimmig mit 44 abgegebenen Stimmen zugestimmt.

Zusätzlich wird auf der Versammlung ein Bargeldbetrag in Höhe von 955€ gesammelt, das dem Eheaar Kalinichenko direkt zur Verfügung gestellt wird.

Manfred Senz schlägt vor, die nächste Jahreshauptversammlung in der Mitte des Landes abzuhalten. Herr Abeling sagte, dass man sich dazu bereits Gedanken gemacht hätte und man die nächste JHV in der Nähe von Kassel abhalten möchte.

Der voraussichtliche Termin für die nächste JHV wird der 19.03.2023 sein.

Josef Hartich beantragt 3 Roll Ups im Wert von 180€ als Ersatz für den spärlichen und viel zu schweren Infostand des DBC für Ausstellungen wie z.B Dortmund.

Dem Antrag wurde einstimmig mit 44 abgegeben Stimmen zugestimmt.

Ende der Versammlung um 16.40 Uhr.

Im Anschluss an die Versammlung stellte Stefan Abeling für alle Züchter und Interessierte das für den DBC neu angeschaffte Internet-Züchter- und Homepageprogramm „Breedersoft“ vor.

Gez. Saskia Witt (Schriftführerin)